

Anlage 1  
öff

# Erneuerbare Energien für Schneeren

Eine Umfrage des Orsrates

## Liebe Anwohner und Hauseigentümer in Schneeren:

Der Ortsrat Schneeren prüft eine Erweiterung des bestehenden Nahwärmenetzes auf der Basis verschiedener heimischen Energiequellen wie Sonnenenergie, Holzhackschnitzel, kleinen Blockheizkraftwerken in Verbindung mit einem großen Langzeitwärmespeicher. Ziel ist nach und nach die alten Heizungen mit Öl und Gas abzulösen, um langfristig erneuerbare Energien zu nutzen und günstige Heizkosten zu sichern. Maßnahmen zur Wärmedämmung gehören dazu. Ein solches modernes Wärmenetz wird im Rahmen eines Quartiersprojektes in hohem Umfang gefördert und mit Steuerabzug für alle Investitionen belohnt. Zunächst geht es darum, das Vorhaben bekannt zu machen, damit nicht durch Erneuerung der einzelnen Heizanlagen der Kreis der Interessierten schrumpft und festzustellen, in welchen Teilen des Dorfes das Projekt umgesetzt werden kann. Sofern Ihr Interesse habt euer Haus zukünftig mit umweltfreundlicher Nahwärme zu heizen, lasst uns also bitte diesen Fragebogen ausgefüllt (muss nicht vollständig sein) zukommen. Die Umfrage dient der Abschätzung der möglichen Beteiligung und einer orientierenden Kalkulation. Alle Angaben sind unverbindlich und ohne jegliche Verpflichtung. Details werden später im Rahmen einer Informationsveranstaltung mitgeteilt. Aus Datenschutzgründen erfolgt die Umfrage zunächst ohne Namen und Anschrift nur mit Angabe der Straße.

## .Angaben

Straße \_\_\_\_\_

- Derzeitiges Heizungssystem (Mehrfachantworten möglich): bitte ankreuzen

Heizöl- heizung	Erdgas- heizung	Holz- lheizung	Einzelöfen z.B. Holz, Strom	Flüssiggas- heizung
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

- Leistung der installierten Heizung: \_\_\_\_\_ kW
- Baujahr des Heizkessels: \_\_\_\_\_

- Jährlicher Bedarf an Öl, Gas, Holz (z.B. 2.500 l Heizöl,..., 15 Raummeter Holz): ca.:

\_\_\_\_\_

- Wohnfläche (beheizt) ca.: \_\_\_\_\_m<sup>2</sup>

**Antwort bitte an:** Stefan Porscha, Ortsbürgermeister